

L180

Imprägnierlack

Dieser Zylinderlack wird vorwiegend in der Ring- und Selfactorspinnerei in der Kammgarnindustrie verwendet. Er ist ausschließlich für die Beschichtung von Gummidruckzylindern zu verwenden. Die Lackierung ist denkbar einfach zu erreichen, und zwar entweder durch Einstreichen oder Tauchen. Die Laufdauer von derartig hergerichteten Druckzylindern wird um ein mehrfaches, gegenüber unbestrichenen Zylindern erhöht. Außerdem kann die Fadenbruchzahl und die Wickelbildung an der Ringspinnmaschine und Selfaktor wesentlich herabgesetzt werden.



VEB FILMFABRIK AGFA WOLFEN

Auch das Absetzen der Fasern an den Putzeinrichtungen des Lieferzylinders wird wesentlich gebessert. Der Lack enthält 27 % Lösungsmittel der Gefahrengruppe I, Methanol (sehr gesundheitsschädigend). Nach der Arbeitsschutzbestimmung 728 sind demgemäß alle geforderten Vorsichtsmaßnahmen bei der Verarbeitung dieses Lackes durch die Industrie zu beachten. Da die Lackierung der einzelnen Zylinder getrennt vom Maschinenraum in jedem Betrieb leicht durchführbar ist, sind keine gesundheitsschädigenden Einwirkungen auf die Belegschaft möglich; zumal selbstverständlich die fertig lackierten Zylinder keinerlei gesundheitsschädigenden Einfluß mehr ausüben können. Darüberhinaus enthält der Lack 59 % Lösungsmittel der Gefahrengruppe III, welche lt. genannter Arbeitsschutzbestimmung als wenig oder nicht gesundheitsschädigend gelten. Die Lieferung erfolgt ab Werk ausschließlich Verpackung.

Wir bitten, uns dafür zu verwendende Gefäße in sauberem und gut verschließbarem Zustand einzusenden, und zwar an unsere Anschrift

Abl.-Stelle: Klebstoffbetrieb

Gebäude 114